



Katja Edelmann

GLÜCKSZEIT FÜR FAMILIEN



DROSTE

PFALZ





Katja Edelmann

GLÜCKSZEIT
FÜR
FAMILIEN

PFALZ

DROSTE





Liebe Familien,

als ich letztens im Pfälzerwald war, hat mir ein possierliches pfälzisches Tierchen einen Schabernack gespielt: Ich hörte es „tritsch-tritsch“ aus dem Unterholz säuseln und bin länger stehen geblieben, obwohl ich sehr ungeduldig bin. Ob es eine Elwetrtsch war?! Das faszinierende Fabelwesen soll aussehen wie ein elfenhaftes Huhn mit scharfen Krallen – es hat es sogar aufs Cover dieses Buchs geschafft! Gesehen habe ich die Elwetrtsch leider nicht. Aber ich werde es in der Pfalz wieder ausprobieren. Apropos ausprobieren: Für das Buch habe ich mir einiges zugetraut. Das solltet ihr auch tun! Ich bin vom Dreimeterbrett ins Wasser gesprungen, bin auf Baumwipfelhöhe geklettert, habe Dampfnudeln zubereitet, bin gegen einen Dino um die Wette gerannt und habe mit Kinderdetektiven und Rotkohlsaft einen Kriminalfall gelöst. Öfters haben die Kinder über meine (Höhen-)Angst, Langsamkeit und ungelassenen Bewegungen gelacht, mich aber immer angefeuert. Die gemeinsamen Abenteuer von Groß und Klein schweißen zusammen, versüßen uns den Alltag und lenken die Aufmerksamkeit auf die Familie.
Alla hopp, raus ins Abenteuer!

KATJA EDELMANN





AUF DIE PLÄTZE,
FERTIG, RAUS



Kleine Pause



- 1 Dirtbike-Strecke in Ilbesheim: Schmutzig und glücklich 08
- 2 Fotoausstellung „Little Pfalz“ in Annweiler: Klein, aber kloar 10
- 3 Martinshof Ballreich in Dudenhofen: Streuglitzer auf Kürbis 12

DIY: RABIESCHEN BEIM WACHSEN ZUSEHEN

14

- 4 Selbstpflückfeld Erdbeerland bei Rodenbach: Wie ein Kuss des Sommers 16
- 5 Weinberg Wingertschnegg in Zellertal: Schneckenglück 18
- 6 Erlebniszentrum JOSEF SEIBEL in Hauenstein: Auf die Füße geschaut 20
- 7 Blumen-Selbstpflückfeld bei Zeiskam: Blumenkinder der 2020er 22
- 8 Rheinufer 1 bei Frankenthal: Open-Air-Schatzkiste 24

DIY: STEINE, DIE MUT MACHEN

26

- 9 Kunstlabor Wilhelm-Hack-Museum Ludwigshafen: Wenn Kleckse inspirieren 28
- 10 Café Winzig in Neustadt: Zwerge im Grünen 30
- 11 Kranichwoog in Hütschenhausen: Tschilpen und trompeten 32
- 12 Sprungpark mit Ninja Fun Park in Limburgerhof: Bereit zum Absprung? 34
- 13 Mandelterrasse in Bad Dürkheim: Man sieht rosarot 36

DIY: FRÜHLINGSGRUB: MANDELBLÜTEN PRESSEN

38

- 14 Kinder- und Jugendfarm in Landau: Wie Pippi und Michel 40
- 15 Palatineis Eismanufaktur in Rhodt unter Rietburg: Nice Eis! 42
- 16 Weihnachtsbaumschlagen im Taubensuhl: Der Schönste im Wald 44
- 17 Bus-500-Spritztour zwischen Landau und Neustadt: Roadtrip mit Chauffeur 46
- 18 Makerspace Media:BRÜCKE: Handmade in Zweibrücken 48

DIY: HÖRT MAL: SO KLINGT DIE PFALZ!

50

- 19 Süßwaren Eugen Trauth & Söhne Herxheim: Original mit dem Zipfelchen 52
- 20 Spielplatz Exe in Zweibrücken: Insel der Kinder 54
- 21 Ideenw3rk der Stadtbibliothek Ludwigshafen: Handarbeit bis Hightech 56
- 22 Friedensdenkmal bei Edenkoben: Angestachelt! 58
- 23 ICE-ARENA Zweibrücken: Cool wie in Kanada 60
- 24 Wolke 7 Dampfnudelmanufaktur Mutterstadt: Liebe, Wärme, Dampfnudel 62

DIY: DUFTE DAMPFNUDELN

64

- 25 Entenwettschwimmen in Bad Dürkheim: Ente gut, alles gut 66



Freie Zeit

26	Urweltmuseum GEOSKOP bei Kusel: Als die Pfalz im Urwald lag	68
27	Felsenmeer bei Maikammer: Zentimeterarbeit	70
28	Römerschiff Lusoria Rhenana bei Neupotz: Auf einer Wellenlänge	72
29	Freilichtspiele Katzweiler: Kurzweil im Freien	74
30	Wasgaufreibad Hauenstein: Aussicht in Badehose	76
31	RPTU Kinder-Uni in Landau: Früh übt sich die Forschung	78

DIY: PFALZKINDER-QUIZ

80

32	Evangelische Jugendzentrale Grünstadt: Gemeinschaftsgefühl	82
33	Fritz-Walter-Stadion in Kaiserslautern: Ämol im Lewwe uff de Betze	84
34	Luitpoldturm bei Hermersbergerhof: Hinauf, hinauf ... zum Turm!	86
35	Wurstmarkt in Bad Dürkheim: Höhenflug über der Saline	88
36	Keltendorf Steinbach am Donnersberg: Echtes Halloween feiern	90
37	Teufelspfad in Pirmasens: Klammheimlich	92
38	Villa Ludwigshöhe über Edenkoben: Der Schlossgeist berichtet	94

DIY: KESCHDE ZUBEREITEN

96

39	Wild- und Wanderpark Silz: Winseln, röhren, heulen	98
40	Puppentheater Dornerei in Mußbach: Mäuse, die im Schuh wohnen	100
41	Krippendorf Bornheim: Wimmelweihnacht	102
42	Haus der Nachhaltigkeit in Johanniskreuz: 100 Punkte!	104
43	Bummel durch Wissembourg: Französisch für Anfänger	106
44	KITZLAND Abenteuerspielplatz in Kaiserslautern: Probieren über Studieren	108
45	Freizeitbad LA OLA in Landau: Eine Welle namens LA OLA	110
46	Waldmurmelbahn bei Wolfstein: Da wird man zum Murmeltier	112
47	Elwetritscheweg in Dahn: Tritsch-tritsch!	114

DIY: ELWETRITSCHER-MALSPAB

116

48	Kinderfilmfestival auf der Parkinsel: Ohne Popcorn mehr Fantasie	118
49	Wappenschmiede Elmstein: Hau drauf – mit Gefühl!	120
50	Open-Air-Gallery in Gönnheim: Geister auf der Hauswand	122



Bunter Tag

51	Kletterwald Speyer: Schwingen wie Tarzan	124
52	Stumpfwaldbahn Ramsen: Einmal ohne Express, bitte!	126
53	Eselwanderung in Ohrenthal: Chill mal – wie der Esel	128
54	Burgen im Dahner Felsenland: Ritter, die Europa schützen	130
55	Kinderwingert im Zellertal: Sprichst du Winzerisch?	132
56	Radtour bei Speyer: Rheinfahren – heimkommen	134
57	Jung-Pfalz-Hütte bei Annweiler: Schä do owwe	136
58	Aktivtag am Gelterswoog: La playa de Kaiserslautern	138
DIY: SINGT EUCH GLÜCKLICH!		140
59	Kuckucksbühnel Neustadt bis Elmstein: Weihnachten auf der Spur	142
60	Kanuverleih Glan in Meisenheim: Urwaldtörn neben Glanrind	144
61	Museums-Hopping in Speyer: Junge Fische, alte Fahrzeuge	146
62	Dynamikum Science Center Pirmasens: Wer rennt am schnellsten?	148



Großes Abenteuer

63	Burg-Jugendherberge Altleiningen: Ritternachwuchsspiele	150
64	Trekking Pfalz bei Vorderweidenthal: Licht aus, Handy aus!	152
65	Hexenhäuschen in Annweiler: Märchen mit Happy End	154
66	DACHZELT DORF Rülzheim: Im Lufts Schloss auf Safari	156
67	Camping des Mouettes bei Lauterbourg: Völkerfreundschaft am See	158
DIY: FLAMMKUCHEN À L'ALSACIENNE		160
68	Ferienbahnhof Reichenbach: Hier kommt man immer an!	162
69	ALCATRAZ Hotel in Kaiserslautern: Zum Glück nur zum Spaß	164
70	Camping Kollersee bei Speyer: Zu Wasser, zu Land, zu Pferd	166



1 Schmutzig und glücklich

Adrenalin liegt in der Luft – die Dirtbike-Strecke der alla hopp!-Anlage in Ilbesheim bei Landau fordert Fahrradfans zu Mutproben und Luftsprüngen heraus.



**Dirtbike-Strecke
auf der alla hopp!-
Anlage**

Arzheimer Straße 75
76831 Ilbesheim bei Landau
ilbesheim.de
Ⓜ Schule



Glück für Große:

Versuchen, die
Stäbe im Mikadowald
hochzuklettern!



Wer Nervenkitzel sucht und sich gern abseits vertrauter Wege bewegt, sollte in Ilbesheim bei Landau zur Challenge antreten: Dort erwartet Mutige eine Dirtbike-Strecke. Diese ist in die alla hopp!-Anlage integriert und mit Seilen abgetrennt. Unterhalb der idyllischen Kleinen Kalmit darf es je nach Wetter stauben oder spritzen.

Die Strecke lockt mit drei großen und vielen kleinen Hügeln sowie mit schrägen Kurven, die von BMX-Rädern und Mountain- und Dirtbikes kahl gefahren sind. Oben geht's los: Man schiebt sein mitgebrachtes Zweirad, mit dem man bei der Tour mehr und mehr zusammenwächst, um die 3 Meter hinauf auf den Starthügel. Geübte warten nicht lange und stürzen sich rollend hinab in den Adrenalinkick. Ungeübte müssen erst einmal durchatmen, fühlen sich wie auf dem Dreimeterbrett. Die Erwachsenen, die beim ersten Mal mitgekommen sind, sprechen den Abenteuerwilligen Mut zu. Die kleinen Zuschauer, die auf den benachbarten Häuschen oder den Stäben

im Mikadowald klettern oder nebenan schaukeln, halten den Atem an und schauen gebannt auf den Starthügel. „Los, Charlotte!“, „Los, Elias, du schaffst es!“ – sagt die innere oder die Elternstimme.

Also fasst sich der kleine Offroad-Fan ein Herz und ganz fest den Lenker und saust hinab. „Juchhe! Wow! Mega!“, jauchzt es im Fahrtwind. Eine Sekunde später geht es den Hügel wieder hinauf, Schwung ist also gut. Erfahrene jumpen sogar etwas. Wieder hinab, diesmal mit mehr Schmackes. In Höhen und Tiefen lernt man, Grip auf dem Boden zu bekommen oder leicht abzuheben.

Das Beste kommt zum Schluss auf den vielen flachen Hügeln nach dem Regen, wenn Pfützen und Schlamm spritzen. Denn: Je schmutziger die Kinder, desto glücklicher sind sie!





2 Klein, aber kloar

In der Fotoausstellung „Little Pfalz“ im Museum unterm Trifels in Annweiler erklimmen Miniaturfiguren die Pfalz. Skurril, charmant und witzig!



Ausstellung „Little Pfalz“

Museum unterm Trifels
Am Schipkapass 2
76855 Annweiler am Trifels
littlefotografie.de
📍 Bahnhof Annweiler



Glück für Große:

Sich auf die Perspektive der Kleinen einlassen.



Es sind die kleinen Dinge, die wir oft übersehen. In diesem Fall die Winzlinge der Pfalz. Sie helfen zum Beispiel bei der Weinlese in Ilbesheim, schwitzen in Bad Dürkheim in der Sauna oder balancieren auf den Domspitzen in Speyer. Kleine Miniaturfiguren leben überall in der Pfalz Abenteuerlust und Frohsinn aus, spielen Streiche und erklimmen die witzigsten Orte. Einer, der sie nie übersieht, sondern im guten Sinne verfolgt, einfängt und groß rausbringt, ist der Fotokünstler Benedikt Hild. Der Edenkobener *Bu* veröffentlicht seit einigen Jahren Motive mit den Winzlingen unter dem Titel „Little Pfalz“. In der Fotoausstellung im Museum unterm Trifels in Annweiler zeigt er von März bis Oktober wechselnde Bilder der kleinen Pfälzer auf großen Leinwänden.

Kulisse für die Fotomotive ist die echte Pfälzer Natur und Kultur im Jahresverlauf: ein Ast des frühlingrosa blühenden Mandelbaums, ein sommerliches Glas Rieslingschorle oder ein herbstlicher Laubhaufen mit *Keschde* (Esskastanien).

So serviert ein Minikellner auf dem echten Mandelzweig einer Minifrau einen Kaffee. Ein nacktes Minipärchen springt zur Abkühlung ins Schorleglas. Aus dem Herbstlaub transportieren zwei *Mini-Keschdesammler* mit dem Mini-Handwagen eine lebensgroße Kastanie. Verblüffend! Verträumt! Irrwitzig! Detailverliebt hat Benedikt Hild die Figürchen ausgewählt und fotografiert. Man kann sich nicht sattsehen.

Die Szenen der Ausstellung spornen Familien zum Rätseln an: Wo ist das? Wie hat der Fotograf die Miniwinzer oder -wanderer in Szene gesetzt? Die Little-Pfalz-Winzlinge schaffen Heimatgefühl, das sich wie eine warme Decke anfühlt. Der Blickwechsel lässt den Betrachter über den Tellerrand hinaus schauen und schärft die Aufmerksamkeit für die kleinen Dinge. In kurzen Videoclips erfährt man sogar einiges übers Making-of.



3 Streuglitzer auf Kürbis

Der Martinshof Ballreich in Dudenhofen lockt mit Bastel- und Rätselaktionen, Bewegungsparcours und Naschen von Radieschen, Spargel und Erdbeere.



**Martinshof
Ballreich**

Martinshof 1
67373 Dudenhofen
martinshof-ballreich.de
Ⓜ Dudenhofen Süd



Glück für Große:

Im Herbst Stockbrot
am Lagerfeuer backen.



Nicht dort, wo der Pfeffer wächst, sondern ganz nah dort, wo Spargel, Erdbeeren, Rettich und Rhabarber wachsen, liegt der Martinshof in Dudenhofen bei Speyer. Die bodenständige Familie Ballreich betreibt inmitten der Felder der Vorderpfalz einen verspielten Obst- und Gemüsehof, mittlerweile in der dritten Generation. Erwachsene kaufen im Hofladen frischen Spargel, Rettich, Erdbeeren und Kürbisse, Erdbeermarmelade, Spargel im Glas sowie heimische Renekloden (Ringlo), Kräuter, Broccoli, Melonen, Zwetschgen, Bärlauch- und Tomatenpesto, Senf, tiefgekühlte Wildprodukte aus dem Pfälzerwald, Ziegenkäse aus Landau, regionale Eier, Wein und andere Geschenkchen. Kinder lieben es, die Einkäufer zu begleiten, und drängen darauf, dass man doch dringend noch Rosenkohl bräuchte – aus einem einzigen Grund: um sich auf dem Hof mit Emmy Erdbeere zu vergnügen. Das freundliche Erdbeerlogo weist den Kindern den Weg zu den Aktivitäten auf dem Hof. Von Sommer bis Winter gibt

es unter dem hauseigenen Motto „Hopp, Attacke!“ regelmäßig neue Ideen, um den Hof zu entdecken, die Gaben der Natur zu verköstigen oder kreativ zu bearbeiten. Wetterfeste Schilder bewegen kleine Wirbelwinde dazu, wie ein Hase zu hüpfen, wie ein Herbstblatt zu tanzen oder wie eine Schnecke zu schleichen. Beim Mini-Bingo müssen Kinder Traktor, Kürbis, Ziegen oder Äpfel finden. Beim Ziegenfüttern schnuppern kleine Hofkinder Landluft. Von orange zu bunt wird die Welt beim Kürbisanmalen vor Halloween. Beim Lichtfängerbasteln wird den Familien ganz warm ums Herz. Und schließlich schmecken sie sich bei der Familienzeit durch die Erdbeersorten bis hin zu „Hademar“, der unterm Folientunnel geerntet noch den Oktober versüßt. Das Hofjahr ist für Kinder erst zu Ende, wenn sie für Emmys Weihnachtsbaum einen Anhänger bemalt haben.